

Laufende Nr./ Jahrgang	Seitenzahl	Aktenzeichen
03.2015	1 – 9	6032.15

Studienbüro

23.02.2015

#### Amtsblatt der

Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Herausgegeben im Auftrage des Präsidenten von der Abteilung 4 der Zentralen Hochschulverwaltung, Prinzregentenufer 41, 90489 Nürnberg, Tel. (09 11) 58 80-43 29

Postanschrift: Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Studienbüro

Postfach, 90121 Nürnberg

E-Mail: Studienbuero@th-nuernberg.de)

# Zweite Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm (SPO B-BI)

vom 20. Februar 2015

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2, Abs. 8 Satz 2 und Art. 66 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBI. S 245), zuletzt geändert durch § 1 Nr. 212 der Verordnung vom 22. Juli 2014 (GVBI S. 286), erlässt die Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm folgende Satzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm vom 16. August 2010 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2010, Ifd. Nr. 25, <a href="https://www.th-nuernberg.de">www.th-nuernberg.de</a>), geändert durch Satzung vom 04. November 2013 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2013, Ifd. Nr. 34; <a href="https://www.th-nuernberg.de">www.th-nuernberg.de</a>), wird wie folgt geändert:

1. § 2 Abs. 2 Satz 2 erhält folgende Fassung:

"Es vermittelt

- die für die Anwendung naturwissenschaftlicher Erkenntnisse erforderlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten,



- ein breites Wissen und Verstehen der wissenschaftlichen Grundlagen sowie ausgewählte vertiefende Wissensbestände,
- die Kenntnisse und Fertigkeiten, die für die Planung, die Herstellung, den Betrieb und die Instandsetzung von Bauwerken unter Berücksichtigung technischer, wirtschaftlicher, gesetzlicher und umweltverträglicher Gesichtspunkte erforderlich sind,
- die Kompetenzen, das erlernte Wissen auf ihre Tätigkeiten im Beruf des Bauingenieurs verantwortungsvoll anzuwenden und Problemlösungen selbständig zu erarbeiten."
- § 5 erhält folgende Fassung:

#### "§ 5

#### Studienplan, Modulhandbuch

- (1) Die Fakultät erstellt zur Sicherstellung des Lehrangebots einen Studienplan, der nicht Teil dieser Studien- und Prüfungsordnung ist. Er wird vom Fakultätsrat beschlossen und hochschulöffentlich bekannt gemacht. Die Bekanntmachung neuer Regelungen erfolgt spätestens zu Beginn der Vorlesungszeit des Semesters, das sie erstmals betreffen. Der Studienplan enthält insbesondere Regelungen und Angaben über
  - 1. die zeitliche Aufteilung der Semesterwochenstunden je Modul und Semester,
  - 2. den Katalog der wählbaren allgemeinwissenschaftlichen Wahlpflichtmodule bzw. -fächer,
  - 3. die Art und Dauer der Prüfungsleistung,
  - 4. nähere Bestimmungen über studienbegleitende Prüfungsleistungen und Teilnahmenachweise.
- (2) Das Modulhandbuch wird hochschulöffentlich bekannt gemacht. Die Bekanntmachung neuer Regelungen erfolgt spätestens zu Beginn der Vorlesungszeit des Semesters, das sie erstmals betreffen. Das Modulhandbuch enthält insbesondere Regelungen und Angaben über
  - die Studienziele und -inhalte der Pflichtmodule, Wahlpflicht- und Wahlmodule,
  - die Lehrveranstaltungsart,
  - den Ausbildungsplan für das praktische Studiensemester,
  - die Studienziele und Studieninhalte sowie die Form und Organisation der praxisbegleitenden Lehrveranstaltungen und
  - die Sprache in Vorlesung und Prüfung, soweit sie nicht Deutsch ist.
- (3) Ein Anspruch darauf, dass sämtliche vorgesehenen Wahlpflichtmodule angeboten werden, besteht nicht. Desgleichen besteht kein Anspruch darauf, dass solche Lehrveranstaltungen bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl durchgeführt werden."
- 3. In § 6 Abs. 5 wird das Wort "Studienplan" ersetzt durch das Wort "Modulhandbuch".
- In § 7 Abs. 1 Satz 1 werden die Worte "abgeschlossene Fach" ersetzt durch die Worte "abgeschlossene Modul".



5. § 8 erhält folgende Fassung:

"§ 8

## Regeltermine, Fristen und Eintritt in das praktische Studiensemester

- (1) Sind die 60 Leistungspunkte aus dem ersten Studienabschnitt nach drei Fachsemestern noch nicht erreicht, gelten die noch nicht erbrachten Prüfungsleistungen des ersten Studienabschnitts als erstmals abgelegt und nicht bestanden.
- (2) Der Eintritt in das praktische Studiensemester setzt das Bestehen des ersten Studienabschnitts voraus."
- 6. Die §§ 9 und 10 werden gestrichen.
- 7. Die bisherigen §§ 11 und 12 werden §§ 9 und 10.
- 8. Im neuen § 9 wird in Abs. 2 das Wort "Anmeldung" ersetzt durch das Wort "Ausgabe".
- 9. Es wird folgender § 11 neu eingefügt:

## "§ 11

## Bestehen der Bachelorprüfung

Die Bachelorprüfung ist bestanden, wenn 210 Leistungspunkte nach der Anlage zu dieser Studien- und Prüfungsordnung erbracht worden sind."

- 10. Die bisherigen §§ 13 bis 16 werden die §§ 12 bis 15.
- 11. Im neuen § 12 wird vor dem Wort "Fachendnoten" das Wort "Modul-/" eingefügt.
- 12. Die bisherige Anlage wird durch die Anlage 1 und 2 zu dieser Satzung ersetzt.



#### § 2

## Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 15. März 2015 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm vom 10. Februar 2015 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung des Präsidenten der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm vom 20. Februar 2015.

Nürnberg, 20. Februar 2015

Prof. Dr. Michael Braun Präsident

Diese Satzung wurde im Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2015, lfd. Nr. 03, <u>www.th-nuernberg.de.</u> Die Veröffentlichung wurde am 23. Februar 2015 durch Aushang in der Hochschule bekannt gegeben.



# Anlage 1:

Übersicht über die Fächer und Prüfungsleistungen im Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen für Studierende, die das Studium vor dem Wintersemester 2015/16 aufgenommen haben

#### 1.1 Erster Studienabschnitt

1	2	3	4	5	6	7	8	9
			-	Art der	7V			
Lfd. Nr.	Fach	SWS	Art der LV	Prüfung 1)	ZV	Endnoten bildend	Ergänzende	Leistungs- Punkte
G1	Mathematik		LV	1 falalig 1)		bilderid	Regelungen	11
G1.1	Ingenieurmathematik 1	4	SU, Ü					3
G1.1	U	4	SU, Ü	schrP	nein	ja		5
G1.2	Ingenieurmathematik 2 Darstellende Geometrie	2		a ala uD	:- 0)	:-		3
G1.3	Mechanik		SU, Ü	schrP	ja 2)	ja		16
-		0	011 17	b - D				
G2.1	Baumechanik 1	6	SU, Ü	schrP	nein	ja		7
G2.2	Baumechanik 2	4	SU, Ü	schrP	nein	ja	<b>a</b> )	6
G2.3	Strömungsmechanik	2	SU, Ü, Pr	schrP	nein	ja	3)	
G3	Baukonstruktion							8
G3.1	Baukonstruktion 1	2	SU, Ü					2
G3.2	Baukonstruktion 2	2	SU, Ü	schrP, Kol	ja 2)	ja		3
G.3	Konstruktives Zeichnen	2	SU, Ü					3
G4	Naturwissenschaftliche Grund	lagen						5
G4.1	Bauphysik	4	SU	schrP	nein	ja		3
G4.2	Geologie	2	SU, Ü	schrP	nein	ja		2
G5	Baustofftechnologie							12
G5.1	Baustofftechnologie 1	5	SU, Ü, Pr					5
G5.2	Baustofftechnologie 2	5	SU, Ü, Pr	schrP	nein	ja	3)	5
G5.3	Bauchemie	2	SU, Ü, Pr					2
G6	Grundlagen Baubetrieb							7
G6.1	Betriebswirtschaftslehre	2	SU, Ü	a ala uD		:-		2
G6.2	Privates Baurecht	2	SU, Ü	schrP	nein	ja		2
G6.3	Bauverfahren/	2	SU	KI	nein	ja	3)	2
	maschineller Erdbau	_	- 00		110111	Jα	0,	
G6.4	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	2	SU	KI	nein	ja	3)	1
G7	Kommunikation							1
G7.1	Kommunikation und	2	S	Kol	nein	nein		1
	Präsentation		5	NOI	110111	HEIH		!
	SWS erster Studienabschnitt	56			Leistungsp	ounkte erster		60
					Studienabschnitt			

# 1.2 Zweiter Studienabschnitt

1 Lfd. Nr. <b>F1</b> F1.1 F1.2 <b>F2</b> F2.1 F2.2	2 Fach Baustatik	3 SWS	4 Art der	5 Art der Prü-	6 ZV	7 Endnoten	8 Ergänzende	9 Leistungs-
Nr. <b>F1</b> F1.1 F1.2 <b>F2</b> F2.1	Baustatik	SWS			ZV	Endnoten	Fraänzende	Loiotungo
F1.1 F1.2 F2.1							Ligalizellue	Leisturius-
F1.1 F1.2 <b>F2</b> F2.1			LV	fung 1)		bildend	Regelungen	Punkte
F1.2 F2 F2.1	_							10
<b>F2</b> F2.1	Baustatik 1	4	SU, Ü	schrP	nein	io		4
F2.1	Baustatik 2	4	SU, Ü	SCHIF	Helli	ja		6
	Bauinformatik		_					4
F2.2	Bauinformatik 1	2	SU, Ü, Pr	KI	nein	ja	3)	2
	Bauinformatik 2	2	SU, Ü, Pr	131	110111	jα	0)	2
F3	Vermessungskunde					-		4
F3.1	Vermessungskunde	4	SU, Ü, Pr	KI; PStA	ja 2)	ja		4
F4	Geotechnik	4	011 11 15					9
F4.1	Geotechnik 1	4	SU, Ü, Pr	schrP	nein	ja	3)	4
F4.2	Geotechnik 2	4	SU, Ü, Pr				,	5
F5	Bauverfahren	4	CI I Ü					6
F5.1 F5.2	Bauverfahrenstechnik	4	SU, Ü	schrP, PStA	ja 2)	ja		4 2
F6.2	Projektmanagement  Grundlagen Holz- und Stahlb		SU, Ü			-		4
F6.1	Grundlagen Holzbau	2 2	SU, Ü					2
F6.2	Grundlagen Stahlbau	2	SU, Ü	schrP	ja 2)	ja		2
F7	Grundlagen Stahlbetonbau		55, 5					5
F7.1	Stahlbetonbau 1	2	SU, Ü					2
F7.2	Stahlbetonbau 2	2	SU, Ü	schrP	ja 2)	ja		3
F8	Verkehrs- und Stadtplanung		, -					5
F8.1	Verkehrs- und Stadtplanung	3	SU, Ü					4
F8.2	Öffentliches Baurecht	1	SU, Ü	schrP; PStA	nein	ja		1
F9	Verkehrswegebau		-					8
F9.1	Straßenverkehrswesen	4	SU, Ü	schrP	io 2)	io		4
F9.2	Schienenverkehrswesen	4	SU, Ü	SCHIP	ja 2)	ja		4
F10	Wasserbau							5
F10.1	Wasserbau	4	SU, Ü, Pr	schrP	nein	ja	3)	5
F11	Englisch							3
F11.1	Ingenieurenglisch	2	SU	KI	nein	ja		3
F12	Projekt							8
F12.1	Projekt Phase 1	0	Pro	PStA, Kol	nein	ja		5
F12.2	Projekt Phase 2	2	Pro	,		,		3
F13	Praktisches Studiensemester							22
F13.1 F13.2	Praktische Tätigkeit	2	S	17 - 1			0)	19 3
	Praxisseminar  Baubetrieb		8	Kol	nein	nein	3)	
<b>F14</b> F14.1	Ausschreibung und Vergabe	2	SU, Ü					<b>6</b>
F14.1	Baukalkulation	2	SU, Ü	schrP	ja 2)	ja		3
F15	Stahlbetonbau		30, 0					6
F15.1	Stahlbetonbau 3	4	SU, Ü	schrP	ja 2)	ja		6
F16	Holz- und Stahlbau	7	30, 0	301111	μα <i>Σ)</i>	jα		6
F16.1	Holzbau	2	SU, Ü					2
F16.2	Stahlbau	4	SU, Ü	schrP	ja 2)	ja		4
F17	Tragwerke		, -					3
F17.1	Tragwerke	2	SU, Ü	schrP	ja 2)	ja		3
F18	Siedlungswasserwirtschaft							6
F18.1	Wasserversorgung, Abwas-	4	SU, Ü, Pr				0)	4
	serableitung			schrP; PStA	nein	ja	3)	
F18.2	Abwasserreinigung	2	SU, Ü, Pr					2
F19	Bauschäden Proktische Bauphysik	2	CII					5 2
F19.1	Praktische Bauphysik Bauschäden und Bauscha-	2	SU	schrP	nein	ia	-	
F19.2	densrecht	4	SU	SUIIF	Helli	ja		3
V	Vertiefung							15
	_		a	KI; Kol; mdlP;			2) 2)	
V	Technische Wahlpflichtfächer	14	SU, Ü, S	PStA	ja	ja	2) 3) 4)	15
F20	Bachelorarbeit			BA		ja		10
	SWS zweiter	102			Leistung	spunkte zwe	eiter	150
Į.	Studienabschnitt				Studiena			

# Anlage 2:



Übersicht über Module und Prüfungsleistungen im Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen für Studierende, die das Studium <u>ab dem Wintersemester 2015/16</u> aufnehmen

## 1.3 Erster Studienabschnitt

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Lfd. Nr.	Modul	SWS	Art der LV	Art der Prüfung 1)	ZV	Endnoten bildend	Ergänzende Regelungen	Leistungs- Punkte
G1	Ingenieurmathematik	8	SU, Ü	schrP	nein	ja		8
G2	Baumechanik 1	6	SU, Ü	schrP	nein	ja		6
G3	Baumechanik 2	4	SU, Ü	schrP	nein	ja		5
G4	Strömungsmechanik	4	SU, Ü, Pr	schrP	nein	ja	3)	5
G5	Baukonstruktion	4	SU, Ü	schrP	ja	ja	2)	5
G6	Technisches Darstellen	6	SU, Ü	PStA; Kol; schrP	ja	ja	2)	6
G7	Baustofftechnologie 1 und Bauphysik	9	SU ; Ü, Pr	schrP	nein	ja	3)	8
G8	Baustofftechnologie 2 und Bauchemie	7	SU ; Ü, Pr	schrP	nein	ja	3)	7
G9	Baubetriebswirtschaftslehre und Baurecht	4	SU, Ü	schrP	nein	ja		5
G10	Bauverfahren, Arbeitssicherheit und Kommunikation	6	SU, Ü	Kol; schrP	ja	ja	2)	5
	SWS erster Studienabschnitt	58			Leistungsp Studienabs	60		



# 1.4 Zweiter Studienabschnitt

1 Lfd.	2 Modul	3 SWS	4 Art der	5 Art der Prü-	6 ZV	7 Endnoten	8 Ergänzende	9 Leistungs-
Nr.		3003	LV	fung 1)		bildend	Regelungen	Punkte
F1	Geotechnik 1: Ingenieurgeologie und Bodenmechanik	6	SU, Ü, Pr	schrP	nein	ja	3)	5
F2	Geotechnik 2: Grundbau	4	SU, Ü	schrP	nein	ja		5
F3	Baustatik 1	4	SU, Ü	schrP	nein	ja		5
F4	Baustatik 2	4	SU, Ü	schrP	nein	ja		5
F5	Bauinformatik	4	SU, Ü, Pr	schrP	ja	ja	2)	4
F6	Vermessungskunde	4	SU, Ü, Pr	PStA; schrP	ja	ja	2)	4
F7	Bauverfahren und Projektmanagement	6	SU, Ü	schrP; PStA	ja	ja	2)	5
F8	Grundlagen Holz- und Stahlbau	4	SU, Ü	schrP	ja	ja	2)	4
F9	Grundlagen Stahlbetonbau	4	SU, Ü	schrP	ja	ja	2)	5
F10	Verkehrs- und Stadtplanung	4	SU, Ü	PStA; schrP	nein	ja		5
F11	Verkehrswegebau	8	SU, Ü	schrP	ja	ja	2)	8
F12	Wasserbau	4	SU, Ü, Pr	schrP	nein	ja	3)	5
F13	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul	4	SU; Ü	Kol; PStA; mdlP; schrP	nein	ja	Näheres s. Studienplan	5
F14	Projekt							
F14.1	Projekt Phase 1	0	Pro	DO(A 1/ 1				3
F14.2	Projekt Phase 2	2	Pro	PStA; Kol	nein	ein ja		3
F15	Praktisches Studiensemester							
F15.1	Praktische Tätigkeit	0						19
F15.2	Praxisseminar	2	S	Kol	nein	nein	3)	3
F16	Baubetrieb	4	SU, Ü	schrP	ja	ja	2)	6
F17	Stahlbetonbau	4	SU, Ü	PStA; schrP	ja	ja	2)	6
F18	Tragwerke	2	SU, Ü	schrP	ja	ja	2)	3
F19	Holz- und Stahlbau	6	SU, Ü	schrP	ja	ja	2)	6
F20	Siedlungswasserwirtschaft	6	SU, Ü, Pr	schrP; PStA	nein	ja	3)	6
F21	Bauschäden	6	SU	schrP	nein	ja		5
V	Vertiefung: Technische Wahlpflichtmodu- le	12	SU, Ü, S	Kol; mdlP; PStA; schrP	nein	ja	3) 4)	15
F22	Bachelorarbeit			ВА		ja		10
	SWS zweiter Studienabschnitt	104		1	Leistung Studiena	iter	150	



- 1) Die Bearbeitungszeit für schriftliche Prüfungen beträgt 90 180 Min. Die konkrete Bearbeitungszeit der einzelnen Prüfung wird vom Fakultätsrat im Studienplan festgelegt.
- 2) Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung (studienbegleitende Leistungsnachweise):
  - Regelmäßige Teilnahme an Übungen bzw. an Praktika, Erstellung von Ausarbeitungen, Referaten oder Studienarbeiten. Für Seminare und Praktika besteht in der Regel eine Anwesenheitspflicht. Leistungsnachweis "mit Erfolg". § 9 Abs. 3 APO findet Anwendung. Das Nähere wird vom Fakultätsrat im Studienplan festgelegt.
- 3) Soweit das Modul außer SU auch Seminare (S), Studienarbeiten oder Praktika (Pr) enthält, ist eine erfolgreiche Teilnahme "mit Erfolg" Voraussetzung zum Bestehen des Moduls (Teilnahmenachweis). Für Seminare und Praktika besteht in der Regel eine Anwesenheitspflicht. § 9 Abs. 3 APO findet entsprechend Anwendung.
- 4) Die Wahlpflichtmodule sind aus einem Wahlpflichtbereich einer Vertiefung gemäß Studienplan im Umfang von 15 Leistungspunkten zu wählen.

#### Erläuterungen der Abkürzungen:

BA = Bachelorarbeit

KI = Klausur Kol = Kolloquium

LV = Lehrveranstaltung mdlP = mündliche Prüfung

Pr = Praktikum Pro = Projekt

PStA = Prüfungs-Studienarbeit

S = Seminar

schrP = schriftliche Prüfung

SU = seminaristischer Unterricht SWS = Semesterwochenstunden

 $\ddot{U} = \ddot{U}$ bung

ZV = Zulassungsvoraussetzung

/ = oder (Anlage Spalte 5; Näheres regelt der Studienplan) , = und (Anlage Spalte 5; Näheres regelt der Studienplan) ; = und/oder (Anlage Spalte 5; Näheres regelt der Studienplan)